



---

## LANDESSCHULRAT FÜR VORARLBERG

---

Zahl: 800000.03/0014-LSR/2015  
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, 05.06.2015

An das  
Bundesministerium für Bildung  
und Frauen  
Minoritenplatz 5  
1014 Wien

Sachbearbeiterin:  
Dr. Christiane Peter  
Telefon - DW: 05574 4960 610  
Fax: 05574 4960 408  
e-mail: office.lsr@lsr-vbg.gv.at

E-Mail: [begutachtung@bmbf.gv.at](mailto:begutachtung@bmbf.gv.at)  
[begutachtungsverfahren@parlament.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlament.gv.at)

**Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz, das Schulzeitgesetz 1985, das Schulpflichtgesetz 1985, das Schülerbeihilfengesetz 1983 und das Bildungsdokumentationsgesetz geändert werden; Begutachtungs- und Konsultationsverfahren– Stellungnahme**  
GZ: BMBF-12.690/0008-III/2/2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesschulrat für Vorarlberg nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Bundesschulaufsichtsgesetz, BGBl. Nr. 240/1962 idgF wie folgt Stellung:

**Zu Art 1 Änderung des Schulorganisationsgesetzes**

Z. 1 und Z. 2 - § 25 Abs.2 lit. i, § 27 Abs. 1 SchOG

**und Art. 2 Änderung des Schulunterrichtsgesetzes**

Z. 1 - § 19 Abs. 2 letzter Satz, § 20 Abs. 8, § 22 Abs. 4 und § 25 Abs. 6 SchUG

Da auch Schüler/innen über 14 Jahren betroffen sind, wird vorgeschlagen, die bisherige Wendung „Sonderschulen für schwerstbehinderte Kinder“ jeweils durch die Wendung „Sonderschulen für Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf“ zu ersetzen.



Im Weiteren bestehen keine Einwände.

Mit freundlichen Grüßen  
Für die Amtsführende Präsidentin  
HR Mag. Dr. Evelyn Marte-Stefani  
Landesschulratsdirektorin

**Elektronisch gefertigt**